

Am 30. Oktober erscheint:

# The Austrian Officer

(at work and at play)

By **Dorothea Gerard**

(Madame Longgarde)

A Description of the Life of an Austrian Cavalry Officer at Home and the Field especially in the Campaign of 1859 and 1866.  
(With a frontispiece)Lnwdbd. = **Preis 7 sh. 6 d. netto ord.** =

Das Buch ist der Österreichischen Armee gewidmet von der Frau eines ihrer Mitglieder.

London:

St. Dunstan's House, Fetter Lane E.C.

**Wm. Dawson & Sons, Ltd.**

(Low's Export-Geschäft)

(etabliert 1809).

Z Soeben erscheint:

**Badischer****Landwirtschaftlicher Taschen-**  
**kalender für 1914**

27. Jahrgang

Preis geb. *M* 1.— ord.Jeder badische Landwirt  
ist Käufer. Wir liefern gern in  
Kommission. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe i. B.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei  
und Verlag.

## Weihnachtsgeschenk für Apotheker!

Anfang Dezember wird in unserem Verlage erscheinen:

### Die chemischen und physikalischen Prüfungsmethoden des Deutschen Arzneibuches V,

bearbeitet im Laboratorium der Handelsgesellschaft Deutscher  
Apotheker von Dr. J. Herzog und A. Hanner.Dauerhaft in Excelsior-Leinen gebunden. Preis *M* 10.— ord.,  
*M* 7.50 netto bar.Das Buch ist für den **praktischen Apotheker**,  
den **Studierenden der Pharmazie** usw. bestimmt.  
Es bietet eingehende Erklärungen und Besprechungen der im  
Deutschen Arzneibuch vorgeschriebenen Prüfungsmethoden, daneben  
aber auch die in den letzten Jahren veröffentlichten, sowie von dem  
Verfasser auf Grund eigener Laboratoriumsversuche aufgestellte  
Vereinfachungs- und Verbesserungsvorschläge.Bestellungen sind **nur an uns** zu richten. Wir liefern  
**nur bar** oder bar mit Remissionsrecht.

Berlin NW., Levetzowstrasse 16b, im Oktober 1913.

Selbstverlag des Deutschen Apotheker-Vereins.

Z Soeben erscheint:

## Wohl dem Volk, das jauchzen kann

Festpredigt

zur Hundertjahrfeier der Schlacht  
bei Leipzig

von

**D. Fr. Lahusen**20 *s* ord., 15 *s* no. bar

u. 11/10

Berlin.

Martin Warnack.

Z Demnächst erscheint:

## Neuere Geschichte der Freien und Hansestadt Hamburg

insbesondere von 1789 bis 1815.

Von Professor Dr. Adolf Wohlwill.

Preis: brosch. ca. *M* 9.—, geb. *M* 10.50 ord.Der Verfasser ist seit fast 40 Jahren mit der quellenmäßigen Erforschung der Geschichte Hamburgs und seiner Entwicklung beschäftigt und legt jetzt die Frucht dieser umfassenden Forschungstätigkeit den **Fachgelehrten** wie einem **weiteren Leserkreise** vor. Er schöpfte sein Material aus den Archiven und Bibliotheken in Hamburg, Berlin, Hannover, Schleswig, Breslau, Marburg, Dresden, Wolfenbüttel, Oldenburg, Altona, Braunschweig, Frankfurt a. M., Wien, Kopenhagen, Stockholm, im Haag und in Paris und hat es verstanden, den umfangreichen Stoff in künstlerischer, den Zwecken der **Wissenschaft** wie der **übersichtlichen Darstellung** angepasster Weise zu sichten und zu verarbeiten. Die Einleitung gibt einen Überblick über die politische und geistige Geschichte Hamburgs von seiner Gründung bis zum Beginn der Französischen Revolution; ein Schlusskapitel schildert die Entwicklung der Stadt von den Freiheitskriegen bis zur Gegenwart. Der **Hauptteil** des Werkes wird von der Darstellung der Geschichte Hamburgs in den Jahren 1789 bis 1815 ausgefüllt. Hier schildert der Verfasser ausführlich und mit Benutzung alles urkundlichen und gedruckten Materials Hamburgs wechselvolle, an Leiden und Bedrückungen reiche Geschichte während der Französischen Revolution, im Reichskriege gegen Frankreich und im dritten Koalitionskrieg, unter der französischen Okkupation und im russischen Feldzuge; Höhepunkte der Darstellung sind Davouts Statthaltertschaft und Schreckensherrschaft in Hamburg, der Freiheitsrausch und die Erhebung im Frühjahr 1813, die Beteiligung Hamburgs am Freiheitskriege 1813/14 und die endliche Wiedererlangung seiner Selbständigkeit.Das Werk gehört zu den **wertvollsten**, die aus Anlaß der Jahrhundertfeier der Freiheitskriege erscheinen, denn es ist die **erste**, auf der Höhe der Forschung stehende und trotzdem echt volkstümliche Gepräge tragende Darstellung der politischen, geistigen und kommerziellen Geschichte Hamburgs besonders im Zeitalter der deutschen Erhebung gegen den forschenden Eroberer.

Wir bitten zu verlangen.

Bestellzettel liegt bei.

Gotha, den 15. Oktober 1913.

Friedrich Andreas Perthes A.-G.